

Wichtiges in Kürze

Termine

Vom 10.-12.07.2008 veranstaltet die Bundespolizeiakademie in Lübeck die **XI. Tagung der Arbeitsgruppe Empirische Polizeiforschung** „Diffundierung von Grenzen – Chancen und Risiken von Polizeiarbeit in der Sicherheitsarchitektur einer post-territorialen Welt,“. Mehr unter www.empirischepolizeiforschung.de

Der **Stalking-World-Congress** findet vom **29. - 31.10.2008** in Bremen statt. Er richtet sich an Mitglieder aller Berufsgruppen, die sich mit dem Thema beschäftigen und wird vom Deutschen Institut für Stalking-Prävention und Rechtsaufklärung DIASPRA veranstaltet. Mehr unter www.stalking-world-congress.de

Mehr Termine unter www.behoerdenspiegel.de

Politik

Dauerbrenner: BKA-Gesetz

Nachdem Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble und Bundesjustizministerin Brigitte Zypries sich über Einzelheiten der rechtlichen Regelungen – unter anderem zu Online-Durchsuchungen – im geplanten BKA-Gesetz geeinigt haben, arbeitet man nach Angaben von BKA-Präsident Jörg Ziercke intensiv an der Entwicklung der erforderlichen Software. Ziercke sagte gegenüber Medienvertretern, er gehe – nach dem Inkrafttreten des Gesetzes – von etwa zehn Online-Durchsuchungen jährlich aus. Die politische Diskussion über den Gesetzentwurf geht indes weiter. Wichtiger Punkt ist dabei auch die Frage der erweiterten Befugnisse des BKA.

Kriminalitätsbekämpfung

Straftäter: Technisch versiert und international

Neue Entwicklungen prägen das Kriminalitätsgeschehen in Deutschland. BKA-Präsident Jörg Ziercke hob bei der BKA-Jahrespressekonferenz hervor, dass die Polizei sich bei der Kriminalitätsbekämpfung auf neue Tat- und Tätertypologien und auf neuartige Kriminalitätsphänomene einstelle. Modernste Technik sei ebenso Standard wie globales Handeln, technologische Innovationssprünge würden mit Formen Organisierter Kriminalität verknüpft. Konspiration präge das kriminelle Kommunikationsverhalten. Klassische Eingriffsinstrumente verlören an Bedeutung und müssten durch neue Ermittlungsmethoden ergänzt werden. Nach BKA-Angaben wird der illegale Handel mit gefälschten und möglicherweise lebensgefährlichen Medikamenten zunehmen. Der Schaden durch gefälschte Geldkarten ist nach Angaben von BKA-Präsident Ziercke im vergangenen Jahr drastisch in die Höhe geschneit. Die Schadenssumme habe sich auf rund 21 Millionen Euro fast verdoppelt. Darüber hinaus gebe es vermutlich ein großes Dunkelfeld, weil Banken den Schaden häufig verschwiegen und selbst bereinigten. Auch das sogenannte Skimming, die Manipulation der Bezahlterminals an den Kassen im Laden, nehme zu. Keinen Grund zur Entwarnung sieht Ziercke bei rechts motivierten Straftaten und bei islamistischen Terroristen. Die rechte Szene organisiere sich stärker. Rechte Musik sei für viele Jugendliche weiterhin eine Einstiegsdroge. Einige Hundert potentielle Gefährder aus dem Bereich des islamistischen Terrorismus oder Personen aus deren Umfeld stünden bundesweit besonders im Blickfeld der Behörden.

Prävention

Zivilcourage gefordert: Tu was

Mit der Aktion-tu-was will die Polizeiliche Kriminalprävention die Zivilcourage von Bürgerinnen insgesamt stärken. Zu der Aktion gehören neben der Beschreibung möglicher schwieriger Situationen auch Hinweise, wie Einzelne sich in solchen unvorhersehbaren Situationen verhalten sollten. Mehr unter www.aktion-tu-was.de

Wissenschaft und Technik

IT-Sicherheit: Transatlantische Zusammenarbeit

Die Ruhr-Universität Bochum und das Stevens Institute of Technology (SIT) in New Jersey haben ein Kooperationsabkommen für

den Forschungsbereich IT-Sicherheit geschlossen. Vereinbart wurden gemeinsame Forschungsbereiche sowie der Austausch von Studierenden, Doktoranden und Wissenschaftlern.

Weiterbildung

Fortbildung: Digitale Beweismittelsicherung

Kurse zur digitalen Beweismittelsicherung in den gängigen Software-Tools für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Strafverfolgungsbehörden oder Security-Verantwortliche bietet die Firma Mh-Service aus Karlsruhe. Mehr unter www.mh-Service.de/Computerforensik

Internet

Weltweit: Plattform für aktuelles Polizeiwissen

Auf der Internationalen Webseite der International Police Expertise Plattform können Polizisten weltweit Wissen und Erfahrungen austauschen. Darüber hinaus bietet die Webseite unter anderem einen Kalender mit interessanten internationalen Konferenzterminen. Mehr unter www.ipip.info

Mobbing im Netz: Webseite mit Informationen und Hilfen

Informationen und Strategien gegen Telefon- oder Online-Mobbing bietet die Webseite www.teachtoday.eu. In sieben Sprachen findet man dort unter anderem Erklärungen zu den Mechanismen des „Cyberbullying“, bei dem Kinder mit Handy und Internet Jagd auf ihre Pädagogen machen.

Die neue Homepage hält auch fertige Unterrichtseinheiten zum verantwortlichen Umgang mit Internet und Handy bereit. Mehr unter www.teachtoday.eu

Buntes

Ausgezeichnet: Mutige Neuntklässler

Mit dem dritten „Polizei-Oskar“, zeichnete die GdP Mannheim zwei couragierte Neuntklässler aus Mannheim aus. Sie hatten eine geistig behinderte Frau vor drei aggressiven Jugendlichen geschützt, die ihr Geld stehlen wollten und drohten, ihre Haare anzuzünden.